



Schon zum Auftakt ein Knaller: Die Street Rockers demonstrierten ihr Können an Gitarre, Röhren und den unterschiedlichsten Schlaginstrumenten.

Fotos: Vöckel

Bei Weibern ging's rund

Zur Weiberfastnacht in Obersuhl übernahmen die Frauen das närrische Zepter

VON HERBERT VÖCKEL

OBERSUHL: Frauen an die Macht – in Obersuhl war das Wirklichkeit beim Start in die heiße Phase des Karnevals. Das weibliche Geschlecht übernahm das Zepter bei der Weiberfastnacht, die in der sechsten Auflage über die Bühne ging.

Unter dem Motto „Kunterbunt geht's rund“ erlebten die Besucherinnen im bunt geschmückten Bürgerhaus eine fast vierstündige

Narrenschau von

Frauen für Frauen – und die als solche verkleideten Männer. Von Anfang an kochte die Stimmung hoch. Nur wenige hielt es auf ihren Plätzen. Die meisten verfolgten das Geschehen stehend auf ihren Stühlen, feuerten die Akteure auf der Bühne an und begleiteten die Auftritte mit tosendem Applaus.

Gleich der erste Auftritt war ein Knaller. Die Street Rockers demons-

tierten ihr Können an Gitarre, Röhren und Schlaginstrumenten. Das Hofballtett des Obersuhler Carnevalvereins (OCV) stellte sich klassisch und einmal modern vor, und die Zumba Chicas zeigten schweißtreibend, was man gegen Speckrölchen machen kann.

Die Berkaer Kinder der 90er-Jahre tanzten zur Musik dieser Zeit, die Showtanzgruppe Hönebach ließ Big Spender hochleben, die T-Crew glänzte

mit Breakdance, und die Tanzgruppe aus Gerstungen überraschte die Besucherinnen mit einem wilden Can-can. Die Zumba Ladys aus Dippach lieferten ein „Hoch auf uns“, ebenso wie die Schweißgirls des OCV.

Atemlos im Dreierpack

Mit dem „Atemlos“ von Helene Fischer liefen gleich mehrere Gruppen zur Höchstform auf: die Obersuhler Fanfare, die WSGS-Singers und der Dip-

pacher Showpower. Das Trio Stammtisch präsentierte sich als virtuose Klavierspieler – ganz ohne Einsatz der Hände. Das Männerballtett aus Gersungen und Untersuhl machte bei seiner Reise um die Welt Station im Land der Pharaonen, in Brasilien und Griechenland, mit „Rock me“ in Bayern und der Dancing Queen bei Abba in Schweden.

Höhepunkt und Abschluss der Narrenschau war der Auftritt des Obersuhler Männerballtets mit einer Lichtecktschau. Als Sitzungspräsidentinnen sagten Katja Eberhardt, Carmen Bock und Manuela Sauer die Akteure und Gruppen des Abends an. Eine weitere Veranstaltung des OCV Obersuhl ist heute um 15 Uhr der Kinderfasching im Bürgerhaus.

Auch anderenorts wird weitergefeiert. In Blankenheim geht der Kinderfasching der Vereinsgemeinschaft heute ab 15.11 Uhr über die Bühne im Dorfgemeinschaftshaus. Der TV Weiterode lädt für Sonntag ab 14.30 Uhr in die Schulturnhalle zum Kinderfasching ein, und heute Abend feiern die erwachsenen Narren ab 20.11 Uhr in der Hönebacher Mehrzweckhalle Tunnelhexenkarnaval.



Ausgelassene Stimmung: Die närrischen Weiber – und als solche verkleideten Männer – trieben es im Obersuhler Bürgerhaus kunterbunt.



Erneut betrunken: Mofa-Fahrer stürzt

Wiederholungstäter nun im Gefängnis

LENGERS: Er ist offenbar einer, der es nicht lassen kann: Ein 42-jähriger Mann aus dem Ostteil des Kreises wurde am Freitagmorgen ins Gefängnis gebracht, nachdem er erneut betrunken in einen Verkehrsunfall verwickelt war.

Am späten Donnerstagabend war der Mann mit einem Mofa auf der Landecker Straße in Heringen-Lengers unterwegs. Sein Fahrzeug geriet nach rechts, stieß gegen die Gehsteigkante, der Fahrer stürzte. Nach Angaben der Polizei hatte er 2,4 Promille intus.

Die Beamten stellten schnell fest, dass der Mofafahrer schon so häufig betrunken im Straßenverkehr aufgefallen war, dass er nicht einmal mehr ein führerscheinfreies

Fahrzeug benutzen durfte. Das hatte die Führerscheinstelle verfügt, berichtete Polizeipressesprecher Manfred Knoch. Ein solches Verbot sei ausgesprochen selten. Der Auto-Führerschein war dem Mann bereits mehrfach wegen Trunkenheitsdelikten entzogen worden.

Haftbefehl

Schließlich stellte sich noch heraus, dass gegen den Mann ein aktueller Haftbefehl vorlag – ebenfalls wegen fahrlässiger Trunkenheit im Straßenverkehr. Die Nacht zum Freitag verbrachte der 42-Jährige in Polizeigewahrsam, am Morgen wurde er ins Gefängnis gebracht. Nun muss sich die Staatsanwaltschaft erneut um den Mann kümmern. (sis)

Weiberfastnacht in Obersuhl

Kunterbunt geht's rund – unter diesem Motto erlebten die Besucherinnen im farbenfroh geschmückten Obersuhler Bürgerhaus eine fast vierstündige Narrenschau von Frauen für Frauen. Beim Start in die heiße Phase des Karnevals übernahm das weibliche Geschlecht das närrische Zepter und sorgte für ausgelassene Stimmung im Saal. (zvk) Foto: Vöckel

SEITE 3